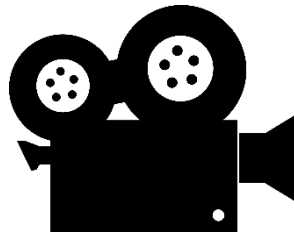




**DZA** GmbH

Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz  
Sicherheitsingenieure / ASA-Spezialisten

## Liste der Videos, Publikationen und Fachartikel von DZA über...



### INHALTSVERZEICHNIS

1. **Das neue Suva-Merkblatt 44094** über Alleinarbeit hat einen **gefährlichen Systemfehler** .. 2
2. **Das AAM-System**: Interaktives Tool für die **praxisnahe Beurteilung von Alleinarbeit**..... 3
3. **Fachartikel** über Alleinarbeit und ASA..... 4
4. **DZA-DMS**: Das Dokumenten-Management-System der **Extraklasse**. .... 5
5. **Beinaheunfälle**: Wie können wir sie nutzen?..... 6
6. **Publikationen und Grundlagenarbeiten** von Dieter Zraggen als Suva-Experte ..... 7

**Die DZA-Publikationen stellen den Expertenstandpunkt von DZA dar.**



# 1. Das neue Suva-Merkblatt 44094 über Alleinarbeit hat einen gefährlichen Systemfehler

Diese Publikationen stellen den Expertenstandpunkt von DZA dar.

## Analyse des Suva-Merkblattes 44094

"Alleinarbeit kann gefährlich sein. Anleitung für Arbeitgeber und Sicherheitsbeauftragte".



### ➤ Einführung in den Systemfehler im MB 44094 (6 min).

5030300\_20160326\_06\_13.pptx

[Link](#)

Anhand des **Absturzes** des **Schwingerkönigs Matthias Glarner** vom Kabinendach einer Seilbahngondel sehen Sie die Auswirkungen des Systemfehlers bei der Anwendung der neu geschaffenen **Beurteilungsmatrix** im **Suva-Merkblatt 44094 über Alleinarbeit!**



### ➤ Für Arbeitgeber (24 min).

5030300\_20160326\_06\_12.pptx

[Link](#)

Die Analyse zum Suva-Merkblatt 44094 für **Arbeitgeber**.

Dieses Video zeigt die Gefahren für **Arbeitgeber** und **Arbeitnehmer** auf, die bei der Anwendung des Merkblattes 44094 eintreten können.



### ➤ Für ASA (Silng und SiFa) und SiBe (43 min).

5030300\_20160326\_06\_11.pptx

[Link](#)

Die Analyse zum Suva-Merkblatt 44094 für **ASA und SiBe**:

- Wo liegen die **Gefahren für die ASA und ihre Auftraggeber?**
- Wie funktioniert die "**Beurteilungsmatrix**" und wo liegt der Suva-Systemfehler begründet?
- **Wie konnte der Systemfehler im MB 44094 entstehen?** Mit instruktiven Beispielen.
- Wird die Suva ihr eigenes Leitbild umsetzen?
- Die Alternative zum Suva-Merkblatt 44094: Das interaktive Tool "**AAM-System**" für die korrekte und praxisnahe Beurteilung von Alleinarbeit.



## 2. Das AAM-System: Interaktives Tool für die praxisnahe Beurteilung von Alleinarbeit.

Das **AAM-System** ist ein neuartiges, interaktives Tool zur effizienten und praxisnahen Beurteilung von Alleinarbeit".

Seine Funktionen und seine Anwendung für **ASA, SiBe und Arbeitgeber** finden Sie im Video.



### ➤ Das AAM-System für ASA, SiBe und Arbeitgeber zur Beurteilung von Alleinarbeit (9 min).

5998\_20160802\_001.pptx

[Link](#)

- **1. Schritt:**  
Einzelarbeitsplatz erfassen
- **2. Schritt:**  
Überwachungs-Typ und Zeitspanne für Erste Hilfe bestimmen
- **3. Schritt:**  
Überwachung in die Betriebsorganisation implementieren  
(Rettungskette)



### 3. Fachartikel über Alleinarbeit und ASA

#### 3.1. Alleinarbeit: Stolpersteine und Lösungen

SP\_2017\_01\_Alleinarbeit.pdf [Link](#)

Die Beurteilung von Alleinarbeit ist nicht immer einfach und klar. In der Praxis stellen sich oftmals Steine in den Weg, die geradezu zum Stolpern einladen. Hier finden Sie die Lösungen.

#### 3.2. Neue Methoden zur Beurteilung von Alleinarbeit

SP\_2016\_03\_Alleinarbeit.pdf [Link](#)

Ein neuartiges System zur praxisnahen Beurteilung von Alleinarbeit ist das AAM-System. Es besteht aus einer mehrdimensionalen Matrix, ist interaktiv, basiert auf dem Single-Layer-Prinzip, gibt reproduzierbare Ergebnisse und ist einfach zu handhaben.

#### 3.3. Das neue Suva-Merkblatt 44094 «*Alleinarbeit kann gefährlich sein*» kann für Arbeitnehmende tatsächlich gefährlich werden.

IZA\_2015\_01.pdf Seite 9 [Link](#)

Das neue Suva-Merkblatt 44094 (1. Auflage – Juli 2014), welches das bewährte SBA 150 «*Allein arbeitende Personen*» (AAP) ersetzt, definiert ein neues Konzept zur Beurteilung von AAP, das sich bei genauerem Hinsehen als untauglich erweist.

#### 3.4. Kerninformationen über die "ASA"

1952\_001a1.pdf [Link](#)

Fachartikel für das SI-Sicherheitsinstitut für die Fachzeitschrift "SÉCURITÉ SICHERHEIT SICUREZZA"

Die ASA ist ein Teil der Verordnung über die Verhütung von Berufsunfällen und Berufskrankheiten (VUV) und definiert den Beizug von Arbeitsärzten und anderen Spezialisten der Arbeitssicherheit.

Sie ist seit dem 1.1.1996 in Kraft und muss von den Betrieben, nach einer Übergangsfrist von 4 Jahren, am 1.1.2000 umgesetzt sein.



## 4. DZA-DMS: Das Dokumenten-Management-System der Extraklasse.

Das Tool **DZA-DMS** (Dokumenten-Management-System) mit der DZAaddin-Software ist ein **unkonventionelles DMS** mit **ganz speziellen, aussergewöhnlichen Fähigkeiten** und wird vielfältig in der Arbeitssicherheit eingesetzt. Es wurde explizit für **technische User** konzipiert wie **ASA, SiBe und Ingenieure** und von der Software-Firma [bluebat gmbh](#) entwickelt.



### ➤ "Einführung ins DZA-DMS" Teil 1/2 (11 min):

8020006ccaaa\_ADDIN\_Auszug\_04.pptx

[Link](#)

- Wie arbeitet man mit dem DZA-DMS?
- Spezielle Verzeichnis-Strukturen
- Der Trick des DZA-DMS
- Beispiel mit 964 Verzeichnissen vor der Einführung des DZA-DMS
- Studie vom Fraunhofer-Institut



### ➤ "Vertiefung ins DZA-DMS" Teil 2/2 (7 min):

8020006ccaaa\_ADDIN\_Auszug\_04b.pptx

[Link](#)

- Die Reduktion der Verzeichnis-Struktur
- ... und es funktioniert genial!



## 5. Beinaheunfälle: Wie können wir sie nutzen?

- ✓ "Wie können wir Beinaheunfälle nutzen?"  
Referat von DZA GmbH am 29.03.2017 im Hotel Marriott, Zürich (Save AG)



### ➤ Themen im Referat (25 min):

5126300\_20170329\_11\_20170909\_Video.pptx

[Link](#)

- Beinaheunfälle, das verkannte Potenzial für Arbeitssicherheit.
- Was sind "Beinaheunfälle" und wie erkennt man sie?
- Der Alitalia-Flug AZ 404:  
Der Absturz am 14. November 1990.
- Die Costa Concordia:  
Wo lag das Problem bei der Rettung der Passagiere?
- Das Krisenmanagement im Sicherheitskonzept
- Wie funktioniert die Ereignispyramide genau?
- Der fehlende Parameter vom Beinaheunfall zum Unfall (Kausalitätsmodell).
- Die Wirkung von Sicherheitsnetzen nach Prof. Ultsch.
- Ein Kulturwechsel von der GL bis zum MA braucht Zeit.



## 6. Publikationen und Grundlagenarbeiten von Dieter Zraggen als Suva-Experte

### 6.1. Checkliste Gabelstapler mit Fahrersitz

67021\_d.pdf [Link](#) CL nicht beendet, da DZA gegründet

Ist in Ihrem Betrieb beim Arbeiten mit dem Gabelstapler die Sicherheit gewährleistet?

### 6.2. Checkliste Allein arbeitende Personen

67023\_d.pdf [Link](#) CL nicht beendet, da DZA gegründet

Ist in Ihrem Betrieb die Sicherheit von allein arbeitenden Personen gewährleistet?

### 6.3. Checkliste Deichselstapler

67046\_d.pdf [Link](#) CL nicht beendet, da DZA gegründet

Ist in Ihrem Betrieb beim Arbeiten mit motorisch betriebenen Deichselgeräten die Sicherheit gewährleistet?

### 6.4. Checkliste Ortsfeste Leitern

67055\_d.pdf [Link](#) CL nicht beendet, da DZA gegründet

Können die ortsfesten Leitern in Ihrem Betrieb sicher benutzt werden?

### 6.5. Allein arbeitende Personen

#### Anleitung für Arbeitgeber und Sicherheitsbeauftragte

SBA150\_d\_20141130\_a.pdf [Link](#)

Allein arbeitende Personen sind in den verschiedensten Betrieben, Gewerben und Berufen anzutreffen. Die technische Entwicklung und die fortschreitende Rationalisierung (Automatisierung) führen besonders bei Arbeiten in der Produktion immer mehr dazu, dass eine einzelne Person mehrere Maschinen oder Anlagen allein betreut. Es ist damit zu rechnen, dass die Zahl der Einzelarbeitsplätze in Zukunft noch zunimmt.

### 6.6. Allein arbeitende Personen Kurz-Fassung des SBA 150

910614\_d.pdf [Link](#)

Eine Person gilt dann als "alleinarbeitend", wenn ihr nach einem Unfall oder in einer kritischen Situation nicht sofort Hilfe geleistet werden kann. Dies ist z.B. der Fall, wenn eine Person ohne Sichtverbindung und ausser Rufweite zu anderen Personen arbeitet.

### 6.7. Wichtige Regeln für Staplerfahrer

11047\_1997\_b.pdf [Link](#)

Dieses Merkblatt ersetzt in keiner Weise eine Staplerfahrerausbildung. Es soll lediglich ausgebildete Staplerfahrer an wichtige Sicherheitsregeln erinnern.

Kurse für Staplerfahrer und Staplerfahrerinstruktoren werden von der Schweizerischen Vereinigung für die Berufsbildung im Lagerwesen (SVBL) Rigistrasse 2, 5102 Rapperswil durchgeführt.



## 6.8. Berufsunfälle mit kraftbetriebenen Flurförderzeugen während der Jahre 1979 bis 1983

66001\_d\_400dpi.pdf [Link](#)

In den bei der Schweizerischen Unfallversicherungsanstalt (SUVA) versicherten Betrieben ereigneten sich von 1979 bis 1983 durchschnittlich pro Arbeitstag mehr als 6 Unfälle mit kraftbetriebenen Flurförderzeugen. Jeder 48. Unfall führte zur Invalidität oder zum Tod des Verunfallten. Bei diesen schweren Unfällen, die immer mit Rentenfolgen verbunden sind, war rund die Hälfte auf "schwere Fahrerfehler" zurückzuführen. Gemäss den Erfahrungen der SUVA sind "schwere Fahrerfehler" in den meisten Fällen die Folge mangelhafter oder fehlender Ausbildung. Durch eine einwandfreie Ausbildung der Fahrer würden sich viele Unfälle vermeiden und die Unfallkosten senken lassen. Allein die Kosten der SUVA, verursacht durch Unfälle mit kraftbetriebenen Flurförderzeugen, beliefen sich in der Beobachtungsperiode 1979 bis 1983 auf total 38,5 Mio. Franken - dies entspricht im Durchschnitt 7,7 Mio. Franken pro Jahr, 33'000 Franken pro Arbeitstag oder 5'382 Franken pro Unfall. Hinzu kommen noch die Kosten der Betriebe, die um ein Mehrfaches höher geschätzt werden als die Kosten der SUVA, beispielsweise für Sachschäden, Produktionsausfälle, organisatorische und administrative Umtriebe.

## 6.9. Lastentransport von Hand – ohne Unfall (Fach-Info)

Ein Sicherheitsprogramm der EKAS (Suva, KAI, seco, KSK, SVV)

06245\_d.pdf [Link](#)

Haben Sie in Ihrem Unternehmen Einfluss auf die Organisation von Transportprozessen oder die betriebliche Infrastruktur? Zum Beispiel als Vorgesetzter, Betriebsleiter, Planer, in der AVOR oder als Arbeitssicherheitsspezialist. Wenn ja, sollten Sie diese Broschüre unbedingt als Arbeitshilfe verwenden. Sie enthält nützliche Fachinformationen und Arbeitsinstrumente sowie praxisbezogene Lösungsbeispiele.

Die Broschüre ist im Rahmen des Sicherheitsprogramms «STOP – Hirne bim Lüpfe» der Eidgenössischen Koordinationskommission für Arbeitssicherheit (EKAS) entstanden.

## 6.10. Sicherheitsgerechte Planung von FTS-Anlagen

66044\_d.pdf [Link](#)

FTS-Anlagen (FTS = Fahrerlose - Transport - Systeme) halten zunehmend Einzug in der Förder- und Lagertechnik.

Über funktionelle Konzepte, Planung und Logistik von FTS - Anlagen kann man in der Fachliteratur viel lesen. Sicherheitstechnisch hingegen werden FTS - Anlagen dabei eher stiefmütterlich abgehandelt, so dass Planer oft nicht genau wissen, wie sie die Arbeitssicherheit bei diesen Transportautomaten gewährleisten sollen.

## 6.11. Schutzziele zu Deichselgeräten (ohne Mitfahrgelegenheit)

911009\_d.pdf

Schutzziele zu Deichselgeräten / Mitgängergeräten / Gabelhubwagen / Gabelhochhubwagen.





## **6.12. Schutzzielsammlung zu fahrerlose Transportsysteme (FTS)**

870120\_d.pdf

Anzuwendende Richtlinien: Es gelten die Richtlinien SUVA-Form. 1593, 1594, 1753, 1638. Das Einhalten der anerkannten Regeln der Technik (z.B. Normen des VSM, der DIN, der FEM, etc.) wird vorausgesetzt.

## **6.13. Schutzziele und Lösungen für den Bau und die Verwendung von berührungslos wirkenden Schutzfeldern**

950421\_d.pdf

Schutzziele und Lösungen für den Bau und die Verwendung von berührungslos wirkenden Schutzfeldern für die Absicherung automatisch bewegter technischen Einrichtungen und Geräte wie fahrerlose Transportfahrzeuge, Hochregalstapler, Regalförderzeuge

## **6.14. Schutzziele für Planvorlagen zu Hochregalstapler (HRS) und Hochregalkommissioniergeräte (HRKG)**

940105\_d.pdf

Schutzziele für Planvorlagen zu Hochregalstapler (HRS) und Hochregalkommissioniergeräte (HRKG).

## **6.15. Schutzziele für den Bau und Betrieb von Hochregalgeräten**

920301\_d.pdf

Unter Hochregalgeräten werden frei verfahrbare Flurförderzeuge verstanden, mit denen Hochregallager bedient werden können.

## **6.16. Schutzzielsammlung zu Hochregalstapler (HRS)**

880614\_d.pdf

Anzuwendende Richtlinien:

Es gelten die Richtlinien SUVA-Form. 1593, 1594 und 1753.

Das Einhalten der anerkannten Regeln der Technik für Berechnung, Konstruktion, Herstellung und Montage (z.B. Normen des VSM, der DIN, der FEM, etc.) wird vorausgesetzt.

## **6.17. Schutzziele zu Horizontal-Umlaufregale (Karussell)**

19900401\_a.pdf

Horizontal-Umlaufregale bergen ganz spezielle Gefahren, die mit dem Umsetzen der Schutzziele nach dem Stand der Technik auf akzeptierbare Restrisiken gesenkt werden können.